Liebe Kolleginnen,

ich gratuliere euch allen ganz herzlich zum Internationalen Frauentag 2022 und wünsche viel Glück, Gesundheit und Kraft für eure zahlreichen Ziele und Aufgaben.

Der guten Tradition folgend, will ich heute an die Bedeutung dieses Tages erinnern, ist er doch mehr als nur ein Relikt aus alten Zeiten.

In diesem Jahr steht der Weltfrauentag unter dem Motto der UN:

"Break The Bias"

Ich gebe zu, auch ich musste das erst einmal googlen, denn mein Englisch ist auch nicht so perfekt © und habe dabei folgende Erklärung gefunden:

"Auf Deutsch bedeutet das so viel wie: "Stoppt die Voreingenommenheit". Es geht also darum, Stereotypen und Voreinstellungen gegenüber Frauen und Mädchen zu durchbrechen und dadurch für mehr Gleichberechtigung zu sorgen. Unter dem Hashtag #BreakTheBias versucht die UN, Aufmerksamkeit für das Motto und die Bedeutung des Weltfrauentags auf sozialen Medien zu bekommen."

Dem gibt es eigentlich wenig hinzuzufügen. Vorgeschlagen durch die deutsche Sozialistin Clara Zetkin auf der Zweiten Internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz in Kopenhagen wird der Frauentag seit mehr als 100 Jahren gefeiert.

Nach wie vor sind weder die sozialen, noch die Lohnunterschiede zwischen Männern und Frauen beseitigt. Nach wie vor tragen Frauen den teilweise übergroßen Anteil in der Betreuung von Familien.

Der aktuelle Krieg in Europa schließt sich nahtlos an die Pandemie an bzw. belastet uns alle zusätzlich. Grund zum Feiern des Internationalen Frauentages bleibt da kaum.

Aber wir lassen uns nicht unterkriegen und machen täglich mit unserem Einsatz für die Brandenburger Justiz und unsere Familien weiter! Die Mühe lohnt sich!

Einen schönen Frauentag wünscht euch eure

Petra Schmidt Landesvorsitzende

PS: Die Rechte von Frauen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durchzusetzen, gehört auch zu einer guten Personalratsarbeit. Deshalb wählt unsere Listen.

Deutsche Justiz-Gewerkschaft